

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

CLIP
media
service

RETTUNGSHUNDE

Spürnasen auf Personensuche im Prater

Internationaler Experte. NÖ-Verein tauschte Erfahrungen mit amerikanischem Hundeprofi aus**Hund June folgte einer Geruchsspur durch den Prater. Trotz Wind, Ablenkung und vielen Gerüchen fand der Hund die „vermisste“ Person**

Karin Kuhn, Obfrau des Vereins „Rettungshunde Niederösterreich“, hält ihrem Hund June eine Geruchsspur vor die Nase. June schnüffelt kurz, dann zischt sie los – quer durch den Wiener Prater, vorbei an Riesenrad und Geisterbahn. Nach über ei-

nem Kilometer wird sie fündig: June hat die vermisste Person aufgespürt.

Am Dienstag im Prater wurde nur trainiert. Weil daraus aber schnell Ernst werden kann, arbeitet der gemeinnützige Verein „Rettungshunde NÖ“ seit Jahren

mit internationalen Experten zusammen. Dieses Jahr waren sie schon in Amerika. Jetzt der Retour-Besuch: In den vergangenen Tagen war Chris Wolf, Diensthundespezialist bei der US-Polizei, bei Karin Kuhn und ihrem Team. An den unterschiedlichsten

Orten in Wien und Niederösterreich wurde trainiert – im Stadtgebiet in Tulln, im ersten Wiener Bezirk oder im Schlosspark Marchfeld.

Außerdem haben die Österreicher mit Hundeprofi Wolf Know-how und Erfahrungen ausgetauscht.